

# Sparern gehen Milliarden Euro verloren

**Berlin.** Deutschlands Sparern gehen durch die Nullzinspolitik der Europäischen Zentralbank jährlich mehrere Milliarden Euro verloren. Die jährlichen Zinsgutschriften auf Spareinlagen sind von 2009 bis 2015 auf ein Drittel geschrumpft - von 13,8 auf 4,4 Milliarden Euro, wie aus dem am Wochenende bekanntgewordenen Monatsbericht der Bundesbank hervorgeht.

Die Gewinner sind vor allem Bund und Länder: Die Ausgaben für die Schuldzinsen sind stark geschrumpft - allein der Bund zahlte im Jahr 2015 trotz wachsenden Schuldenbergs 15 Milliarden Euro weniger Kreditzinsen als sechs Jahre zuvor, abzulesen an den Haushaltszahlen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/296412.sparern-gehen-milliarden-euro-verloren.html>